

**KiP \* Kids Participation in Educational Research.** Forschendes Lernen in biowissenschaftlichen Projekten – ein fachdidaktisches Forschungs- und Entwicklungsprojekt.

---

Gefördert vom BMWF im Programm „Sparkling Science“

Projektleitung: Franz Radits  
Projektbüro: Irmgard Stelzer  
Kernteam: Ilse Wenzl, Günther Pass, Manfred Bardy-Durchhalter, Barbara Strametz, Erika Keller, Franz Rauch  
Kooperationspartner: Fakultät für Lebenswissenschaften (Universität Wien), Institut für Unterricht und Schulentwicklung (IUS, Universität Klagenfurt), IMST – Regionales Netzwerk Wien, Pädagog. Hochschule NÖ.

KiP ist ein fachdidaktisches Forschungs- und Entwicklungsprojekt, in dem SchülerInnen und LehrerInnen mit WissenschaftlerInnen zweier Disziplinen, mit BiowissenschaftlerInnen und FachdidaktikerInnen, kooperieren. Geforscht wird über fachliches Lernen in den authentischen Lernumgebungen von fünf biowissenschaftlichen Forschungsprojekten (Neurobiologie, Umweltforschung, Meeresbiologie, Forensik und Evolutionsbiologie). Die SchülerInnen aus neun Schulen nutzen diese Projekte als Lernumgebung für forschendes Lernen und das Lernen über die Biologie als Naturwissenschaft („Nature of Science“). Zentrale wissenschaftliche Ziele des Projekts sind einerseits die gemeinsame Entwicklung eines Modells für Forschungsbildungs Kooperationen (FBK) an der Fakultät für Lebenswissenschaften und andererseits die Untersuchung der Lernprozesse aller Beteiligten (SchülerInnen, LehrerInnen, BiowissenschaftlerInnen). Die SchülerInnen reflektieren gemeinsam mit den LehrerInnen und FachdidaktikerInnen über biowissenschaftliche Forschung und ihr Lernen in den konkreten Forschungsprojekten. Damit erbringen sie wichtige Daten und Beiträge zur Generierung von fachdidaktischem Wissen zu den Themen „Forschendes Lernen“ und „Lernen über biologische Forschung“ bei. Ein international besetztes Advisory Board berät alle Beteiligten und unterstützt die Qualitätssicherung des Projekts.

Die LehrerInnen und SchülerInnen entwickeln und erforschen ihre Fragestellungen im Paradigma der Aktionsforschung. Das Forschungsteam erhebt prozessbegleitend Daten bei allen AkteurInnen. Daraus entstehen Fallstudien, die vergleichend analysiert und durch alle Beteiligten kommunikativ validiert werden. Durch konsequente Prozessmoderation und formative Evaluation wird sichergestellt, dass genügend Raum für eine Begegnung von LehrerInnen, SchülerInnen und WissenschaftlerInnen auf gleicher Augenhöhe geschaffen wird. Die Ergebnisse werden laufend durch die Kooperation mit LehrerInnennetzwerken und in internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht.

**Laufzeit: 2008-2010**

Start-up: 3.10.2008

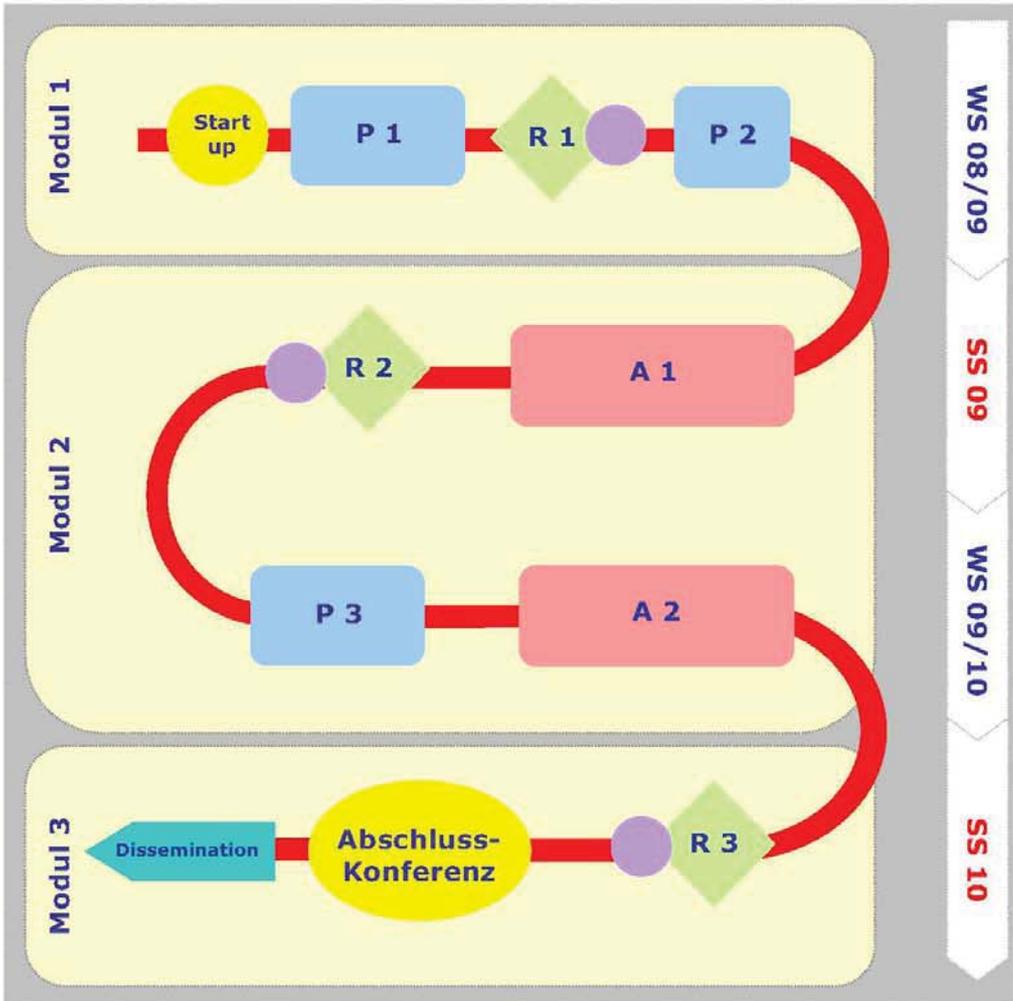
**Kontakt:** DI<sup>in</sup> Irmgard Stelzer (Projektbüro)

irmgard.stelzer@univie.ac.at

+43 (0) 1-4277-71015

**KiP \* Kids Participation in Educational Research.** Forschendes Lernen in biowissenschaftlichen Projekten – ein fachdidaktisches Forschungs- und Entwicklungsprojekt.

**PROJEKtablauf KiP**



		Fachdidaktischer Forschungsprozess	
		Planungsphase 1-3	
		Reflexionswerkstatt 1-3	
		Aktionsphase 1 und 2	
		LehrerInnenfortbildung	LehrerInnen
		Veranstaltung	SchülerInnen
			BiologiedidaktikerInnen
			Bio-WissenschaftlerInnen
			Advisory Board